

EVANGELIUM

Joh 6, 24-35

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

إنجيل القديس يوحنا

24als die Leute sahen, dass weder Jesus noch seine Jünger dort waren, stiegen sie in die Boote, fuhren nach Kafarnaum und suchten Jesus.

في ذَلِكَ الزَّمان: لَمَّا رَأَى الجَمْعُ أَنَّ يسوعَ لَيْسَ هُنَاكَ، وَلَا تَلَامِيذَهُ، رَكِبُوا السُّفُنَ، وَسارُوا إِلَى كَفَرْناحومِ يَطْلُبُونَ يسوعَ.

25Als sie ihn am anderen Ufer des Sees fanden, fragten sie ihn: Rabbi, wann bist du hierher gekommen?

فَلَمَّا وَجَدُوهُ عَلَى الشَّاطِئِ الأخرِ قالوا له: «رَبِّي، متى وَصَلْتَ إِلَى هُنَا؟»

26Jesus antwortete ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ihr sucht mich nicht, weil ihr Zeichen gesehen habt, sondern weil ihr von den Broten gegessen habt und satt geworden seid.

فأجابهم يسوع: «الحَقُّ الحَقُّ أَقولُ لَكُمْ: أَنْتُمْ تَطْلُبُونَنِي، لا لِأَنَّكُمْ رَأَيْتُمُ الأياتِ: بَلِ لِأَنَّكُمْ أَكَلْتُمُ الخُبْزَ وَشَبِعْتُمُ

27Müht euch nicht ab für die Speise, die verdirbt, sondern für die Speise, die für das ewige Leben bleibt und die der Menschensohn euch geben wird. Denn ihn hat Gott, der Vater, mit seinem Siegel beglaubigt.

لا تَعْمَلُوا لِلطَّعامِ الَّذِي يَفْنَى بَلِ اعمَلُوا لِلطَّعامِ الَّذِي يَبْقَى فَيَصِيرُ حَيَاةً أَبَدِيَّةً ذاكِ الَّذِي يُعْطِيكُمْوهُ ابْنُ الإنسانِ فهوَ الَّذِي ثَبَّتَهُ الأَبُ اللهُ نَفْسَهُ، بِخَتْمِهِ».

28Da fragten sie ihn: Was müssen wir tun, um die Werke Gottes zu vollbringen?

قالوا له: «ماذا نَعْمَلُ لِنَقومَ بِأعمالِ اللهُ؟»

29Jesus antwortete ihnen: Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat.

فأجابهم يسوع: «عَمَلُ اللهُ أَنْ تُؤْمِنُوا بِمَنْ أَرسَلُ».

30Sie entgegneten ihm: Welches Zeichen tust du, damit wir es sehen und dir glauben? Was tust du?

قالوا له: «فأيُّ آيةٍ تَأْتِينا بِها أَنْتَ فَنَراها وَنُؤمِنَ بِكَ؟ ماذا تَعْمَلُ؟»

31Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot

---

vom Himmel gab er ihnen zu essen.

آبَاؤُنَا أَكَلُوا الْمَنَّْ فِي الْبَرِّيَّةِ. كَمَا وَرَدَ فِي الْكِتَابِ: «أَعْطَاهُمْ خُبْزًا مِنَ السَّمَاءِ لِيَأْكُلُوا».

32Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel.

فَقَالَ لَهُمْ يَسُوعُ: «الْحَقَّ الْحَقَّ أَقُولُ لَكُمْ: لَمْ يُعْطِكُمْ مُوسَى خُبْزَ السَّمَاءِ بَلْ أَبِي يُعْطِيكُمْ خُبْزَ السَّمَاءِ الْحَقَّ

33Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben.

لَأَنَّ خُبْزَ اللَّهِ هُوَ الَّذِي يَنْزِلُ مِنَ السَّمَاءِ وَيُعْطِي الْحَيَاةَ الْعَالَمَ».

34Da baten sie ihn: Herr, gib uns immer dieses Brot!

قَالُوا لَهُ: «يَا رَبِّ، أَعْطِنَا هَذَا الْخُبْزَ دَائِمًا أَبَدًا».

35Jesus antwortete ihnen: Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.

قَالَ لَهُمْ يَسُوعُ: «أَنَا خُبْزُ الْحَيَاةِ. مَنْ يُقْبِلْ إِلَيَّ فَلَنْ يَجُوعَ وَمَنْ يُؤْمِنْ بِي فَلَنْ يَعْطَشَ أَبَدًا».